

Seener Bote

März 1987

Informationsorgan für Winterthur-Seen und Umgebung

15. Jahrgang Nr. 91



Auflage
Redaktion
Verteilung
Inserate
Vereine/Vereinschronik
Finanzen
Postcheckkonto
Satz und Druck
Herausgeber

5420 Ex. (verteilt in alle Haushaltungen von Seen)
Fredy Ott, Grundstrasse 8, Tel. 29 80 39
Ernst Lanz, Grünmattstr. 12, Tel. 29 38 88
Frau Hilde Konrad, Gotzenwilerstr. 6, Tel. 29 91 64
Peter Moser, Stockenerstr. 28, Tel. 28 31 48
Frau Ch. Karli, Zum Hölzli 5, Tel. 29 24 04
84 - 22337-7
Ernst Jäggli AG, Büelhofstrasse 3, Tel. 29 21 21
Ortsverein Seen 8405 Winterthur
Präsidentin Esther Ott-Debrunner, Grundstrasse 8,
Tel. 29 80 39

Einladung zur Generalversammlung des Ortsvereins Seen



Am Mittwoch, 25. März, um 20.00 Uhr, findet im Kirchgemeindehaus Seen die Generalversammlung statt. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen. **Auch Gäste sind herzlich willkommen.**

Im Anschluss an die statutarischen Traktanden spielt **Gerda Zangger** eine Szene aus «**Ungehaltene Reden ungehaltener Frauen**» von Christine Brückner.

* * *

Werden Sie Mitglied im Ortsverein

Um die Interessen von Seen – Ihre Interessen – wirkungsvoll vertreten zu können, ist es wichtig, dass möglichst viele Seener dem Ortsverein angehören. Für bisher Unentschlossene drucken wir nachstehend eine Beitrittserklärung ab. Füllen Sie sie am besten gleich jetzt aus und senden Sie Ihre Beitrittserklärung an die angegebene Adresse. Ihr Jahresbeitrag beträgt Fr. 8.—.



Ich möchte dem Ortsverein Seen beitreten.

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Bitte senden an:

Frau Vreni Romann, Brunnerstr. 27, 8405 Winterthur

Vorschau auf in diesem Jahr stattfindende Anlässe in Seen

März		
18.	GV Einwohnerverein Eidberg/Iberg	
19.	Vortrag Frau Dr. Erni	Evang. Volksbund
20./21.	Papiersammlung	QV Wingertli
20.	GV Frauen- und Töchterchor	
20.	GV Männerchor Iberg	
22.	Konzert der Kantorei in der Kirche Seen	
25.	GV Ortsverein Seen	
28.	Unterhaltung der Jodlvereine	
April		
1.	Kirchgemeindeversammlung	
22./25. 4. und 20. 5.	Anfängerkurse Focus	
24.	GV Damenturnverein Seen	
28.	Jahresversammlung Prot. Volksbund	
30.	GV Quartierverein Wingertli	
Mai		
5.	Nothelferkurs	Samariterverein
5. oder 12.	Jubiläumsausflug	Einwohnerverein Eidberg/Iberg
8.	100 Jahr Jubiläum mit Fahnenweihe	Männerchor Frohsinn
9.	Altersausfahrt	TV Seen
9. und 16./17.	Bezirksschiessen aller Vereine in Seen	
10.	Muttertags-Zmorge	QV Wingertli
10.	Familien-Gottesdienst mit Frühstück	Ref. Kirche Seen
16./17.	Abendunterhaltung	Musikverein Seen
17.	Winterthurer Jodler-Sonntag	
22./23.	Papiersammlung	QV Wingertli
22./23./24.	Eidg. Feldschiessen	
23.	Frühlingskonzert Frauen- und Töchterchor Seen	
28.	Auffahrts-Exkursion	Vogelschutzverein Seen
28.	Kirchenjugendtag	KG Seen
30./31.	Schüeliplausch	TV Seen
Juni		
3.	Neuzuzügerabend im KGH Seen	Ortsverein und Vereine
13.	Städtischer Musiktag	Musikverein Seen
13./14.	Verschiebungsdatum Schüeliplausch	TV Seen
14.	Volksbundausfahrt	Sektion Seen
19.-26.	Finnischer Frauenchor zu Gast in Seen	Frauen- und Töchterchor Seen
21.	Dampfzugfahrt	Focus
24.	Offenes Singen in Form einer Serenade	Kantorei
26./27.	Papiersammlung	QV Wingertli

Juli		
6.-17.	Aktion Spielerläbnis	Freizeitanlagen «Kanzleistrasse» und «Wingertli»

August		
1.	Augustfeier OV Seen Augustfeier Iberg	Ortsverein Einwohnerverein Eidberg/Iberg
12.	Senioren-Ausfahrt	Prot. Volksbund
14./15.	Papiersammlung	QV Wingertli
28./29.	Volksschiessen	Armbrustschützen
29.	Quartierfest	QV Wingertli
29.	Standerneuerungsschiessen in Seen	
29./30.	Jubiläum 75 Jahre Einwohnerverein Eidberg/Iberg	

September		
1.	Beginn Samariterkurs	
5./6.	Rössligassfest	OVS und diverse Seener Vereine
14.	Abendmusik in der ref. Kirche	
24.-27.	3. Seemer Gewerbefest	
26./27.	Singwochenende	Ref. Kirche

Oktober		
10.-17.	Gemeindeferienwoche	Ref. Kirche
23./24.	Papiersammlung	QV Wingertli
24./25.	Wandertage Seen	Wandergruppe
?	Senioren-Nachmittag	Prot. Volksbund

November		
2.	Orgelabend	Ref. Kirche
5.	Vortrag von Prof. Altendorf im KGH Seen	Prot. Volksbund
7.-15.	Hobbykünstler-Ausstellung in der alten Turnhalle	Ortsverein Seen
13.	Herbstvortrag	Vogelschutzverein Seen
14.	Abgeordnetenversammlung des Kreisturnverbandes im KGH Seen	Damen TV Seen
15.	Jubilaren-Nachmittag	Musikverein Seen
19.	Vorbereitung Adventsbesuche	Prot. Volksbund
?	Senioren-Nachmittag	dito
20.-29.	Kerzenziehen in der Alten Turnhalle	Freizeitanlage «Kanzleistrasse» Männerchor Frohsinn
22.	Jubiläumskonzert	
22.	Konzert der Kantorei in der Kirche Seen	
28.	Abendunterhaltung TV Seen	

Dezember		
5.	Chlausabend	Vogelschutzverein
5.	2. Abendunterhaltung TV Seen	
5.	Kinder Chlausfeier im Walde	Männerchor Frohsinn
6.	Chlaus-Zmorge	QV Wingertli
7.	Konzert	Ref. Kirche
11./12.	Papiersammlung	QV Wingertli
12.	Lotto-Abend im Wolferhaus	Schützenverein Sennhof
13.	Kirchenkonzert im St. Urban	Musikverein Seen
?	Senioren-Nachmittag	Prot. Volksbund

(Änderungen vorbehalten)

Ausgabedatum des Seener Boten für 1987

Nr. 92	Redaktionsschluss	24. April
	Ausgabedatum	13. Mai
Nr. 93	Redaktionsschluss	12. Juni
	Ausgabedatum	1. Juli
Nr. 94	Redaktionsschluss	21. August
	Ausgabedatum	9. September
Nr. 95	Redaktionsschluss	13. November
	Ausgabedatum	2. Dezember

Ortsverein Seen

Möchten Sie mithelfen? Ja? Als Ersatz für unseren **Kassier** suchen wir einen Nachfolger. Wenn Sie Freude am Verwalten eines ansehnlichen Budgets und am Führen einer vielseitigen, nicht allzu komplizierten Buchhaltung haben, dann melden Sie sich bei Frau E. Ott-Debrunner, Telefon 29 80 39 oder bei Herrn M. Romann, Telefon 29 99 72.

Der Vorstand freut sich auf Ihre Mitarbeit.

Leser-Briefe

Sehr geehrter Herr Ott,

Als Empfänger des Seemer Boten, von der ersten Nummer an, gestatte ich mir, Sie darauf hinzuweisen, dass die einzig richtige Form für die Einwohner von Seen Seemer (nicht Seener) ist. Wie auf alten Karten noch ersichtlich, kommt Seen von Seeheim, daher die Form Seemer, wie von Veltheim die Veltheimer, Veltemer. Leider ist allgemein festzustellen, dass heute, im Zuge der «Verschriftsprachlichung» oft die richtigen, alten Namen durch neue, falsche ersetzt werden.

Es wäre schön, wenn Sie bewirken könnten, dass ich künftighin meinen so sympathischen Seemer Boten ungetrübt lesen könnte.

Mit freundlichem Gruss
H. Bruppacher

Antwort auf den Leserbrief:

Wir sind uns uneinig. Was meinen unsere Leser dazu?



R. Bertschinger

Schreinerei
Innenausbau
Umbauten und
Verkauf von
handwerklichen Möbeln

Individuelle und fachliche Beratung, zu Hause oder in unserer Möbel-Grossausstellung. (Mitglied Möbelzentrum des Handwerks, Volketswil)

Büelhofstrasse 17 Seen Telefon 29 27 05

Kreisschulpflege Seen

In der ersten Septemberwoche dieses Jahres führen sämtliche 20 Klassen des Schulhauses Tägelmoo eine Projektwoche durch. Der ordentliche Stundenplan wird für eine ganze Woche sistiert, die Klassen aufgelöst, der Schulbetrieb jedoch nicht eingestellt. Den Schülern stehen eine grössere Anzahl Bearbeitungsthemen zur Auswahl (nach bisherigem Plan sind es 31). Aufgrund der Schülerwünsche werden aus Teilnehmern verschiedenen Alters und verschiedener Klassen Gruppen gebildet. Auf diese Weise könne die Schüler einige Tage lang mit anderen Schülern und unter der Leitung eines anderen Lehrers oder einer für die betreffende Arbeit spezialisierten Person arbeiten. Die Schüler erhalten dadurch Gelegenheit, das Gruppengeschehen auf andere Weise zu erleben. Die Lehrerschaft und die Schulpflege versprechen sich von einer solchen Arbeitswoche grosse Vorteile für alle Beteiligten. Der Arbeitsaufwand ist enorm. Die Schulpflege dankt der ganzen Lehrerschaft, den Eltern und den vielen anderen Helfern für diesen besonderen Einsatz. Am letzten Tag dieser Kurswoche (5. September) ist das Schulhaus Tägelmoo für alle Interessenten offen. Sicher freuen sich alle Schüler, ihre «Produkte» bestaunen zu lassen. Behörde und Lehrerschaft laden Sie dazu herzlich ein.

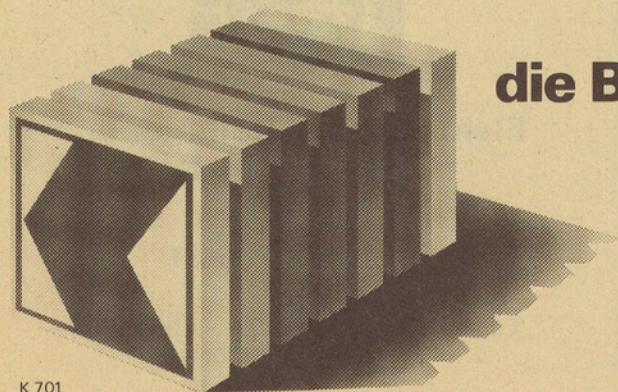
Nach den Frühlingsferien kann der erste Teil des umgebauten Schulhauses Büelwiesen bezogen werden. Der Altbau aus dem Jahre 1916 präsentiert sich in neuem Glanz. Ebenfalls bezugsbereit sind die neuen Werkstatträume. Somit kann die zweite Bauetappe, der Schulhausteil aus dem Jahre 1957, in Angriff genommen werden. Wir hoffen, dass auch dieser Teil im gleichen Rahmen wie der Altbau ausgeführt werden kann. Es braucht viel Verständnis von allen Beteiligten, so umfangreiche Bauarbeiten ausführen zu lassen, und daneben trotzdem einen geordneten Schulbetrieb zu gewährleisten.

Die aus Vertretern der Lehrerschaft und der Schulpflege gebildete Baukommission «Schulhaus Oberseen» hat zuhanden der Schulpflege ein Raumprogramm für ein neues Schulhaus in Oberseen eingereicht. Seen befindet sich gegenwärtig in einer prekären Raumsituation. Wir müssen momentan mehrere Klassen in Provisorien unterbringen. Auch müssen leider Werkräume in Klassenzimmer umfunktioniert werden. Die Schülerzahlen werden nach den gegenwärtigen Kinderzahlen und vorsichtigen Prognosen in den nächsten 15 Jahren kontinuierlich leicht steigen. Dadurch sind wir auf neue Schulräume dringend angewiesen.

Der Grosse Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 19.1.1987 das Raumprogramm für einen neuen Doppelkindergarten Bühleracker ohne Gegenstimme genehmigt. Dieser erfreuliche Entscheid lässt uns hoffen, dass wir im Raume Seen-West auf Frühling 1988 einen zeitgemässen Neubau beziehen können.

Der 2. Mai fällt heuer auf einen Samstag. Der Unterricht wird deshalb ausnahmsweise eingestellt. Dieses verlängerte Wochenende dürfte auf ein positives Echo stossen.

M. Camenisch



K 701

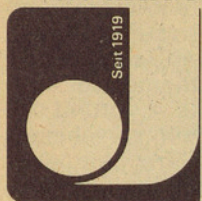
Kantonalbank – die Bank mit dem breiten Leistungsangebot.

«Kantonalbank – meine Privatbank»

**Zürcher
Kantonalbank**

Tösstal-/Hinterdorfstr.
Tel. 29 05 21

Ernst Jäggi AG
Bühlhofstr. 3
8405 Winterthur
Telefon 052 29 21 21



Offsetdruck
Buchdruck
Fotosatz
Repros
Foliendruck
Reliefdruck
Ausrüsterei
Buchbinderei
Verlag

**Arbeiten in
Winterthur-Seen**

Schätzen Sie vielseitige Arbeit in einem lebhaften Akzidenzbetrieb und kleinerem Team als selbständiger und zuverlässiger

Schriftsetzer

Fotosatz MCS, Repro, Montage, Kopie
(fehlende Kenntnisse werden gerne vermittelt)

Drucker

GTO, GTOZP, SORM

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder auf Ihre schriftliche Bewerbung

Stellenantritt nach Vereinbarung

BLUMEN LOCHER

8405 Winterthur

Blumengeschäfte: Einkaufszentrum-Seen Tösstalstrasse 252
Telefon 052 29 46 58 Telefon 052 29 37 14

Gärtnerei: Am Iberghang 19, Telefon 052 29 34 93

**Jede Sache
vernünftig versichert:**

**winterthur
versicherungen**

Generalagentur Winterthur-Seen
Werner Rüegg, Kanzleistrasse 45
Telefon 29 99 44

Sie finden uns jetzt im Gebäude
der alten Post

**Zentrum
Garage
Seen**

Audi

Hans von Allmen
eidg. dipl. Automech.
Hinterdorfstr. 23
8405 Winterthur
Tel. 052 29 56 90



vis-à-vis Einkaufszentrum Seen

Diverse Occasionen mit Garantie
**Ihr neuer offizieller V.A.G-Vertreter
in Winterthur Seen**

130 Jahre CVJM

Kennen Sie den Cevi, den «Christlichen Verein Junger Menschen»? In Winterthur feiert er sein 130-jähriges Bestehen. Wir sind eine Jugendorganisation mit Mädchen- und Buben-Jungscharen, sowie der offenen Cevi-Arbeit für alle Jugendlichen und Junggebliebenen. Der Mädchen- und Buben-Cevi besteht aus Gruppen von 4-8 gleichaltrigen Kindern mit einer Gruppenführerin oder einem Führer, die von erfahrenen Leiterinnen und Leitern betreut werden.

An Samstagnachmittagen werden biblische Gestalten plötzlich lebendig. Wir wandern 40 Jahre mit Moses durch die Wüste, leiden Durst und erleben Wunder, dass Wasser plötzlich aus Felsen fliesst!

Mit Elementen aus Spiel, Sport und Handwerk werden biblische Themen, in einer den Kindern verständlichen Sprache, im sogenannten Erlebnisprogramm nachgespielt.

Hier in Seen ist der Buben-Cevi 5 Jahre alt, die beiden Mädchengruppen ein Jahr jung. Zusammen sind wir fast 100 Mädchen, Buben, Frauen und Männer.

Den Auftakt zum Jubiläum wird eine grosse Sonderausstellung im ABM-Zentrum Rosenberg geben. Vom 7. bis 18. April kann man dort Einblick in diese grosse, sogar weltweit tätige Organisation nehmen.

Am Samstag, den 25. April ist einiges los in Winterthur. Unter dem Stichwort «Spione in Gefahr» wird ein eindrückliches Erlebnisprogramm durchgeführt. Bist Du auch dabei in Jericho?



**Rolf Meier
Malergeschäft**

Hofstättweg 11 8405 Winterthur. Telefon 29 07 17

Restaurant Rössli Seen

Heimeliges Restaurant
Säle für grosse und kleine Anlässe
Ruhige Gartenwirtschaft

Familie E. Steinemann · Tel. 052/29 45 67

Steiner

**Elektrische Installationen
Telefon A + B**

Telefon 29 19 21

Eduard Steiner AG, Grüntalstrasse 16
8405 Winterthur



8. Grand Prix Chlösterli (Seifenkistenrennen)

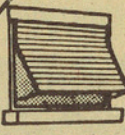
Pro Juventute Winterthur führt in Zusammenarbeit mit der Verwaltung für Kulturelles, Gemeinwesenarbeit, auf der Strecke Chlösterli – Weiherhöhe in Oberseen zum achten Mal ein Seifenkistenrennen durch. Elf Mannschaften mit je fünf Schülern oder Schülerinnen ab sechstem Schuljahr nehmen daran teil. Die Jugendlichen haben ihre Seifenkisten während den Wintermonaten an schulfreien Nachmittagen selber gebaut und freuen sich, ihre Boliden einem zahlreichen Publikum vorzuführen.

Für die Besucher ist am Sonntag eine Festwirtschaft eingerichtet. Jedermann ab sechzehn Jahren, der es versuchen möchte, hat ausserdem Gelegenheit, am Samstag oder auch am Sonntag mit einer Seifenkiste seine Fahrkünste auf der Rennstrecke zu testen. Die Kleinen dürfen auf der «Loki» mitfahren.

Samstag, 25. April, ab 13 Uhr Probeläufe
Sonntag, 26. April, ab 9 Uhr Rennläufe
Rangverkündigung: ca. 16.00 Uhr
Ort: Chlösterli – Weiherhöhe, Oberseen

Verschiebedatum: 2./3. Mai

Weitere Auskünfte erteilt Rolf Mauron, Telefon 29 56 93



Rolladen
Sonnenstoren
Lamellenstoren
Jalousieläden
Garagentor-Antriebe
Glasfalt-Türen/Fenster
Spezial-Anlagen
Reparaturen (alle Fabrikate)

HAUSSMANN

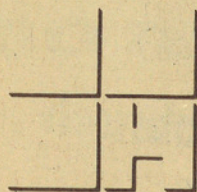
Storenbau AG
Römerstrasse 186
8404 Winterthur
Telefon 052 27 44 68



Holz Zehnder
IHR HOLZFACHMANN

Kehlhof 2
8409 Winterthur-Hegi
Telefon 052 27 30 27
Sa 8.00 – 12.00 Uhr

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG
HOLZ, TÄFER, LEISTEN, TÜREN, FENSTER



Fritz Hagmann AG
Holzbau
8405 Winterthur
Tel. 052 / 29 55 87

Ausführung von
Schreiner- und Glaserarbeiten
Innenausbau
Umbauten und Renovationen

Muesch es Velo oder Mofa ha,
dann isch de Wild in Seen da.

Ihr Fachgeschäft

W. WILD 2-Rad-Center
Tösstalstrasse 253, Seen, Telefon 28 11 61

Das Spezialgeschäft für Tapeten
und Wandbekleidungen,
mit der internationalen Auswahl.

Hurter-Tapeten



Tapeten-Hurter AG
Römerstrasse 78
8404 Winterthur
Telefon 052/2723 21

Renovations-Fenster

Verlangen Sie unsere Beratung, wenn Sie Ihre Fenster sanieren wollen.

Unser Mitarbeiter, Herr Th. Keller – Telefon intern 254 – steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Coupon: Senden Sie Unterlagen über Geilinger Kunststoff- und Holz/Metall-Renovationsfenster

Strasse

PLZ/Ort

Name

Telefon

459

Schlosserei-Reparaturdienst

Wissen Sie, dass wir einen besonderen Reparaturdienst für kleine Schlosserarbeiten unterhalten?

Unser Kunden-Service hilft Ihnen prompt und fachgemäss aus der nächsten Verlegenheit. Unser Mitarbeiter, Herr H. Röthlisberger, im Werk Grüze, Werkstrasse 20 – Telefon intern 362 – nimmt Ihre Aufträge gerne entgegen.

GEILINGER

Geilinger AG
8401 Winterthur, PF 988
Tel. 052 89 41 41, Telex 76731

Bau- und Werkstattspenglerei
Kanalsystemfabrikation
Flachdachbeläge in Kunststoff

Projektierungs- und
Installationsfirma für luft-
und klimatechnische Anlagen

airba ag

Rümikerstrasse 14
8409 Winterthur, Tel. 052 279722

Insertionspreise	1/8 Spalte (8,5×3,2 cm)	Fr. 50.—
	1/4 Spalte (8,5×6,4 cm)	Fr. 100.—
	1/2 Spalte	Fr. 200.—
	1/1 Spalte	Fr. 400.—

Ihre Bank im Einkaufszentrum Seen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr	08.00 – 12.00 13.30 – 17.00
Donnerstag	08.00 – 12.00 13.30 – 18.30
Samstag	08.00 – 11.30



SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT
SKA

8405 Winterthur-Seen, Hinterdorfstrasse 40
Telefon 052/29 09 21

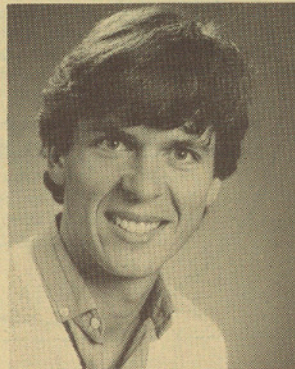
Für
Umwelt
und
Mitmensch



Martin Forster
1942
Rechtsanwalt
bisher



Madeleine Wiesel-Stocker
1942
kaufm. Angestellte
Präsidentin Kommission
Hauswirtschaft



Oskar Persano
1959
dipl. El. Ing. ETH
Präsident JLDU

**Sanfte Renovationen statt Abbruch
und Auskernung**

LdU

**Landesring
der Unabhängigen**

Liste 24

Confiserie und Café Plätzli

Das Café Plätzli an der Tösstalstrasse in Seen wird seit bald einem Jahr von Rita und Walter Kumli geführt. Das junge Ehepaar hat sich nach einigen Startschwierigkeiten, zurückzuführen auf die Neurenovation des Lokals, in Seen gut eingelebt und für viele ist die Confiserie und das Café schon zu einem Geheimtip geworden.

Als gelernter Bäcker-Konditor und Confiseur ist Walter Kumli, der übrigens aus einer Gachnanger Blasmusikantenfamilie stammt und auch beim Musikverein Seen schon ausgeholfen hat, zuständig für die vielfältige Auswahl an Backwaren, Confiserie und Patisserie. Diese «gluschtigen» Köstlichkeiten können im Laden gekauft oder noch besser gleich im gemütlichen und gepflegten Café genossen werden. Frau Kumli sorgt dafür, dass hier den Gästen alle Wünsche erfüllt werden. Auch ein Menu ist jeden Tag erhältlich.

Speziell zu erwähnen wäre auch, dass das Café und der Laden am Sonntag geöffnet sind. Immer mehr Kunden schätzen es, dass sie sich ihre Frühstücks-Gipfeli oder ein feines Dessert auch am Sonntag frisch aus dem Laden besorgen können. Oder verwöhnen Sie sich doch einmal mit einem gemütlichen Frühstück im Café.

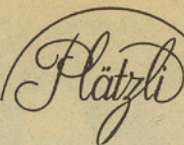
Zur Familie Kumli gehören auch 2 Kinder und da in einem Geschäft, das die ständige Anwesenheit beider Elternteile erforderlich macht, die Kinder erfahrungsgemäss etwas zu kurz kommen, bleibt das Café Plätzli jeden Montag sowie zusätzlich jeden dritten Sonntag im Monat geschlossen.

Confidato Treuhand AG

Am 30. Januar 1987 hat die Confidato Treuhand AG zusammen mit der CTA Consulting AG an der Kanzlei-strasse 34 in Winterthur-Seen offiziell die Niederlassung Winterthur eröffnet. Zur Eröffnung waren Unternehmer, Gewerbetreibende und Bankenvertreter dieses Stadtkreises geladen. Dieser Einladung waren aber auch eine Anzahl Kunden gefolgt.

Nach einer kurzen Begrüssung der Anwesenden durch Herrn Dr. rer. pol. Anton T. Schmid, Firmeninhaber beider Gesellschaften, wurde den Gästen ein kurzer Einblick in die Arbeitsweise eines modernen Treuhandbüros gegeben.

Herr lic. iur. Hans Peter Derksen, Rechtsanwalt und Mitarbeiter der Fachzeitschrift «Der Steuerberater», informierte die Anwesenden in einem Referat über die seit dem 1.1.1987 gültigen Neuerungen im Zürcher Steuerrecht. Anschliessend gab Frau Dr. iur. Elisabeth Roth, Rechtsanwältin, einen kurzen Überblick in das neue Ehe- und Güterrecht, welches besonders für Unternehmer und Gewerbetreibende weitgehende Konsequen-



CONDITOREI / CAFÉ
Fam. Kumli, Bollstr. 7, Winterthur-Seen
Telefon 052 / 29 40 68

- Patisserie
- Konfekt • Pralines
- kleine Geschenkkideen

- Spezialitäten:**
- Joghurt-Torten
 - Glacé-Spezialitäten mit hausgem. Glacé
 - Schokolade-Spezialitäten

**Das Café Plätzli in Seen empfiehlt sich für
Frühstücke für den grossen und kleinen Hunger**

**Holen Sie sich Ihr Dessert auch am Sonntag
frisch aus dem Laden ihrer Seener Conditorei**

Jeden Tag geöffnet ausser montags und am 3. Sonntag im Monat

zen hat. Frau Dr. Roth hat, ebenfalls an der Kanzlei-strasse 34, eine Anwaltspraxis eröffnet.

Wie es begann...

Die seit 10 Jahren bestehende Confidato Treuhand AG mit Sitz in Wil SG hat 1986 mit der seit Jahren in Winterthur-Seen ansässigen Schärer-Treuhand AG fusioniert. Der Fusion vorausgegangen war bereits eine mehrjährige Zusammenarbeit beider Firmen. Nach dem Umzug von der Bollstrasse an die jetzige Adresse wurde der Bürobetrieb am 5.1.1987 aufgenommen.

Die Dienstleistungen...

Die Confidato Treuhand AG, Winterthur, unter der Leitung von Herrn Ulrich Schärer, erledigt sämtliche Treuhand-Arbeiten wie z. B. Firmengründungen, Steuerberatung, Revisionen, Führen von Buchhaltungen, Wirtschaftsberatungen usw. Das oberste Ziel ist optimale Unterstützung der Kundschaft durch rasche, qualitativ gute Beratung und Arbeit.

Die CTA Consulting AG befasst sich mit sämtlichen Dienstleistungen im Immobilienbereich, wie Bewertung von Liegenschaften und Bauland, Bautreuhanderschaft, Erstvermietung von Neubauwohnungen, Vermittlung und Verkauf von Liegenschaften und natürlich Liegenschaftsverwaltungen. Auch hier gilt als oberster Grundsatz: Dienst am Kunden.

Eine weitere Dienstleistung gilt der Vermögens- und Anlageberatung, welche durch den Volks- und Betriebswirtschaftler Dr. A. T. Schmid persönlich erbracht wird. In diesem Bereich wurden schon bis heute mit beachtlichem Erfolg mehrere Kunden-Portefeuilles betreut.

Die Leitung der CTA-Consulting AG, Winterthur, hat Herr Beat Sennhauser inne.

so nah bei Ihnen . . .

Ihr Spezialist für:

Liegen

Wasserbetten und Wasserkernmatratzen

Sitzen

Grosses Sortiment an Kniehockern und Stühlen, etc.

Möblieren:

Individuelle Lösungen.
Ihre Vorstellungen werden realisiert.

Lampen:

Schönes Sortiment.
Viele Unterlagen

**Reinhart
Mobilia**

Tösstalstrasse 248
8405 Winterthur
Tel. 052 28 20 28

Öffnungszeiten
Di-Fr 13.30-18.30 Uhr
Do 13.30-20.30 Uhr
So 8.30-16.00 Uhr

Kafi Büchli

Familie Dietrich
Schwerzenbachstr. 1
8405 Winterthur



052
2833 51

Täglich geöffnet

Montag-Freitag ab 06.00 Uhr
Samstag + Sonntag ab 08.00 Uhr

Gepflegte Küche

montags bis freitags Tagesmenu

Hausgemachte Glacespezialitäten

Günstige Preise bei guter Qualität

Heimelige Stube

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Familie Dietrich und Personal

Haben Sie schon unser Kleiebrod
mit Leinsamen, Römer-, Schrot-,
Walliser- und Sechskornbrod
probiert?



Es empfiehlt sich

Bäckerei-Konditorei zur Sonne

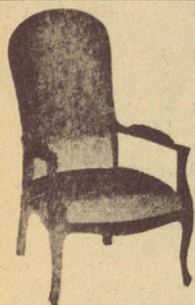
H. u. F. Guthöhrlein
Tösstalstrasse 244
Telefon 29 18 84

Für sämtliche Malerarbeiten



Hermann Hug Tösstalstrasse 211
Telefon 29 60 87

- Wohnungsrenovationen
- Fassadenrenovationen



W. Kessler

eidg. dipl.
Tapez.meister-Dekorateur
Römerstrasse 72
8404 Winterthur
Tel. 052/27 99 46

Polsterei

Vorhänge
Teppiche
Wandbespannungen

Bettwaren

eigene
Bettfedernreinigungsmaschine

Aktion Jugendhilfe Winterthur

Kindern und Jugendlichen helfen –
Aufgabenhilfen – Mittagstisch –
Freizeitbetreuung – Aufnahme in der eigenen
Familie u.a.m.

Würde Sie das interessieren?

- **Was ist die Aktion Jugendhilfe?**
Ein Kreis engagierter Menschen, die Kindern und Jugendlichen Hilfe anbieten. Sie übernehmen Betreuungen und stehen mit persönlicher Zuwendung und Hilfe zur Verfügung.
- **Wer kann mitmachen?**
Jedermann, jung und alt, der sich für die Anliegen Jugendlicher interessiert, der zu einem Dienst bereit ist und Verständnis für Nöte anderer hat.
- **Wir laden ein**
zu einem Einführungskurs an 10 Abenden von April bis Juni 1987
- **Anmeldung**
oder Rückfragen sind zu richten an das Jugendsekretariat Winterthur, Hermann Götz-Strasse 26, 8400 Winterthur, Tel. 22 15 21
- **Beginn des Kurses: 21. April 1987**



Ich empfehle mich
für sämtliche
Dachdeckerarbeiten

H. Hilber – Bedachungen

8405 Winterthur
Sägweg 1
Telefon 29 50 07

Soziale Dienste

Beratungsstellen städtische

Arbeitsamt

Palmstrasse 16, Tel. 84 55 73

Berufs- und Laufbahnberatung

Mühlestrasse 5, Tel. 84 55 28 / 84 55 34

Beratungsstelle für Betagte

Obertor 8, Tel. 84 56 28

Jugend- und Familienberatung

Zeughausstrasse 76, Tel. 84 56 56

Mütterberatungsstelle

– Kirchgemeindehaus Eingang Hinderdorfstrasse
jeden Dienstag, 14.00–17.00 Uhr

– Iberg, im Schulhaus jeden 3. Mittwoch
des Monats, 15.00–17.30 Uhr

Telefon Sekretariat 84 56 56

Beratungsstellen private

Beratungs- und Sozialdienst für Alkoholgefährdete
Technikumstrasse 12, Tel. 22 21 61

Dargebotene Hand / tele-hilfe
Tel. 143

Pro Infirmis

Brühlbergstrasse 6, Tel. 22 33 27

Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Urban
Seenerstrasse 193, Tel. 29 56 19

Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde
Kanzleistrasse 35, Tel. 29 90 73 / 29 12 32

Spitalexterne ambulante Dienste

Haushilfe-, Mahlzeiten- und Reinigungsdienst
Pro Senectute, Technikumstrasse 84, Tel. 22 99 10

Hauspflege, Zeughausstrasse 76, Tel. 84 56 15

Krankenpflege, Tel. 29 35 89

Sprechstunden: 10.00–10.30 Uhr
16.30–17.30 Uhr

Wirtschaftliche Hilfe

Alimentenbevorschussung

Lagerhausstrasse 6, Tel. 84 56 23

Zusatzleistungen zur AHV/IV-Rente (Beihilfe)

Palmstrasse 16, Tel. 84 55 83 / 84 55 84

Treffpunkt für Ältere und Lesestube «Königshof»

Montag bis Freitag 09.00–18.00 Uhr

Samstag 09.00–13.00 Uhr

Frauenhaus Winterthur

Haus für Frauen und Mütter in Notsituationen,

Telefon 23 08 78

Dein Mitmensch braucht Dich!

Wo finde ich Hilfe? Wo kann ich helfen?

Die Vermittlungsstelle für freiwillige Dienste gibt
Auskunft. Telefon 28 40 75.

Wer hilft bei der Betreuung von Behinderten?

Der Entlastungsdienst für Familien mit Behinderten
sucht weitere Helferinnen.

Was will der Entlastungsdienst?

Die Aufgabe besteht darin, die in der Regel stark engagierten Angehörigen eines behinderten Kindes oder Erwachsenen regelmässig, zum Beispiel an einem Nachmittag pro Woche, abzulösen. Die vom Entlastungsdienst vermittelten Helferinnen und Helfer vertreten also während dieser Zeit ein Familienmitglied im Haus des Behinderten. Dafür wird pro Arbeitsstunde 10 Franken, zusätzlich Spesen, vergütet. Der Entlastungsdienst ist kein SOS-Dienst; die Helferin oder der Helfer sollte, wenn möglich, über längere Zeit in der gleichen Familie eingesetzt werden können.

Vielleicht fragen Sie sich, wie Sie die Zeit sinnvoll ausfüllen werden, wenn Ihre Kinder ausgeflogen sind. In unserem Entlastungsdienst mitzuarbeiten, wäre eine Möglichkeit... Aus eigener Erfahrung und aus Gesprächen mit Helferinnen, die bereits seit mehreren Jahren in unserem Dienst tätig sind, darf ich sagen, dass die Beschäftigung mit Behinderten nicht nur Geben und Gefordertsein bedeutet. Vielmehr bringt ein solcher Nachmittag Beglückung und Bereicherung in den Gleichschritt des eigenen Alltags.

Welches sind die Anforderungen?

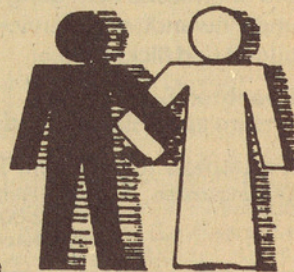
Pflegerische Fähigkeiten sind nicht Bedingung und nur in seltenen Fällen erwünscht.

Was Sie mitbringen dürfen: Im Zusammensein mit Kindern – Freude am Geschichtenerzählen, Singen und (oder) Musizieren, Basteln, Spazieren. Im Zusammensein mit Erwachsenen – Freude am Gespräch, Spielen, Basteln, Spazieren, auch mit Rollstuhlpatienten.

Was Sie mitbringen sollten: Diskretion nach aussen im Zusammenhang mit der Familie, eine grosse Portion Liebe zum behinderten Mitmenschen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und noch Fragen haben, dann rufen Sie mich bitte an. Als Vermittlerin der Arbeitsgruppe Bezirke Winterthur/Andelfingen stehe ich Ihnen für ein Gespräch gerne zur Verfügung.

Annelies Lerchmüller Tel. 27 20 93



Nachbarschaftshilfe Seen-Gutschick-Grüzefeld-Endliker:

Direkte und schnelle Hilfe durch Kurzeinsätze in Notsituationen in Familien, bei Alleinstehenden oder älteren Leuten, um dort Lücken zu schliessen, wo nicht schon spontane Nachbarschaftshilfe geleistet wird.

Auskunft u. Anmeldung: Tel. 29 90 73, 29 56 19, 29 59 38 und von 8–10 Uhr Tel. 29 25 99.

STUTZ + BAER AG SEEN

Hoch- und Tiefbau
Umbauten, Reparaturen
Telefon 29 01 21



35 Jahre alles für Bébés vom

Bébéhaus Strasser

Tösstalstrasse 251, 8405 Seen

J. FREI

Dipl. Baumeister Hoch- und Tiefbau
Tel. 29 27 69

8405 Winterthur

TEXTIL STÜBLI

LOTTI SENN

Tösstalstrasse 249, 8405 Winterthur, Tel. 052/29 16 72

Helly-Hansen-Standard-Programm
Markenwolle und Garne
Telio-Fix Chemische Reinigung

Restaurant Grüntal

Grosser Parkplatz
Säli für 30 Personen
Gartenwirtschaft

Fam. E. Rösli, Telefon 29 25 52

Chem. Reinigung K. Müller Zentrum

Die Chemische Reinigung mit dem schnellen
und einwandfreien Service reinigt, wäscht,
bügelt und flickt für Sie.

**Beachten Sie
unsere spezielle Wildleder-Reinigung**

Einkaufszentrum Seen, Tel. 052/29 07 57

Öffnungszeiten: Montag – Freitag
08.00 – 12.00, 13.30 – 18.30
Samstag durchgehend 08.00 – 16.00

Bäckerei-Konditorei E. Börner Kanzleistrasse 15, Telefon 29 37 34

Täglich 12 bis 15 verschiedene
Sorten Brot ohne künstliche
Zusätze und Frischhaltemittel

Buchhaltungen für Kleinbetriebe

inkl. AHV – SUVA – WUST etc.

erledigt für Sie prompt und zu äusserst
günstigen Konditionen (auch an Ihrem Domizil)

H. P. Knupp / Buchhaltungsbüro

An- & Verkauf von Liegenschaften
8405 Winterthur-Seen, Tel. 29 16 17
Hofmannstrasse 19

Buchhaltungen für Kleinbetriebe

Lindner AG

Kanalisation / Hausanschlüsse /
Unterlagsböden /
Umbauten / Zementüberzüge

Aehrenweg 11
8405 Winterthur
Telefon 052 29 52 57

Bauunternehmung

Geschäftsübergabe

Nach fast 18 Jahren Geschäftstätigkeit werde ich mein
Geschäft per 30. März 1987 an Familie F. Münch von Nef-
tenbach übergeben. Frau Münch ist gelernte Papeteristin
und sie hat auch im Tabaksektor in langer Praxis die not-
wendigen Kenntnisse erworben.

Meinen Kunden danke ich von Herzen für das Vertrauen,
das Sie mir in all den Jahren entgegengebracht haben!

Frau Trudi Grau-Winter

Zigarren + Papeterie
Toto / Lotto / Lose / Zeitschriften
Bollstrasse 2, Winterthur-Seen

Geschäftsübernahme

Am 30. März 1987 übernehmen Franz und Marty Münch
das Zigarren- und Papeteriegeschäft an der Bollstrasse 2
in Winterthur-Seen.

Wir bemühen uns, das Geschäft im bisherigen Sinne wei-
terzuführen. Ausserdem möchten wir das Sortiment an
Papeterieartikeln etwas erweitern.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	6.00 – 12.00, nachm. geschlossen
Dienstag-Freitag	6.00 – 12.00, 13.30 – 18.30
Samstag	7.00 – 16.00

Gerne hoffen wir, dass Sie uns das gleiche Vertrauen ent-
gegenbringen wie der bisherigen Inhaberin, der wir an
dieser Stelle für die Zukunft alles Gute wünschen.

F. + M. Münch

Aktionen

Quartierverein Wingertli

Chrabbelstube

Einmal pro Woche, am Donnerstagnachmittag von 15.30– ca. 17.00 Uhr, treffen sich Mütter mit ihren Kleinkindern von 0–3 Jahren und deren Geschwistern zum Spielen.

Wer am Mitmachen interessiert ist, melde sich bitte bei: V. Mettler-Späni, Im Eichbühl 45, Tel. 28 46 52.

Muttertagszmorge

Am Sonntag, 10. Mai 1987, findet in der Freizeitanlage im Hölderli der traditionelle Muttertagszmorge von 09.00–13.00 Uhr statt.

Betreffend Kurse informieren Sie sich bitte an den ausgehängten Plakaten.

Kursprogramm der Elternschule

Kurs	Kursart
201	Lebensfragen – Lebensprobleme
202	Begegnung im Gespräch
203	Beruf: Mutter! Wie machen es die andern?
204	Mütter und Töchter – Freundinnen? Feindinnen?
205	Kinder fordern uns heraus
207	Basteln und Spielen für Mutter und Kind
208	Suchtprävention in der Familie
209	Pubertät – eine kritische Zeit für Jung und Alt
210	Abschied und Aufbruch
211/212/213	Mutter-Kind-Turnen
217	Säuglingspflege für Mütter und Väter
221/223	Geburtsvorbereitung, Körperschulung für werdende Mütter

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen das Sekretariat der Berufs- und Frauenfachschole, Tösstalstr. 26, Telefon 84 59 13/12, wo auch das detaillierte Gesamtprogramm der Abteilungen Nähen / Stricken / Werken, Kochen / Haushalten und Elternschule verlangt werden kann.

Babysitter-Kurs

Wir möchten Mädchen ab 14 Jahren Gelegenheit bieten, sich als Babysitter ausbilden zu lassen. Dieser Kurs wird vom Schweizerischen Roten Kreuz durchgeführt, und jede Teilnehmerin erhält nebst den Kursunterlagen am Ende einen Fähigkeitsausweis. Sollten sich auch Knaben angesprochen fühlen, sind sie herzlich eingeladen, ebenfalls teilzunehmen.

Ort: Alte Schule Seen, Sägeweg 3
Datum: 5 Dienstagabende, 28. April–26. Mai 87
Zeit: 18.00–20.00 Uhr
Kosten: Fr. 42.— inkl. Kursunterlagen
Leitung: Frau Häuptli vom SRK
Anmeldung: bis 11. April an Frau R. Sindelar, Oberseenerstrasse 35, Telefon 28 44 40



werner nussbaumer

Öl-, Gas-, Elektro-, Zentral-
heizungen, Lüftungen

Helmweg 6, 8405 Winterthur
Telefon 29 10 46

Seidenblumen

Frau Huber gibt Ihnen weiterhin Gelegenheit in diesem Kurs herrliche Seidenblumengebinde anzufertigen.

Datum: 4 Montagabende 11. Mai–1. Juni 1987

Zeit: 19.30–22.00 Uhr

Ort: Alte Schule Seen, Sägeweg 3

Kosten: Fr. 35.—, Material nach Verbrauch

Anmeldung: Frau V. Huber, Gotzenwilerstrasse 8, Telefon 29 29 11.

Weben

Seit Januar 1987 bieten wir Ihnen Gelegenheit, auf unseren grossen Webstühlen in der Alten Schule Seen, Sägeweg 3, Servietten, Tischsets, Tüchlein und anderes mehr zu weben. Die Webstühle können tagsüber oder abends benützt werden. Bevor Sie selbständig an den Webstühlen arbeiten, werden sie von Frl. Binder oder Frau Hagmann angeleitet.

Für weitere Auskünfte und Anmeldung wollen Sie sich bitte mit Frl. V. Binder, Telefon 29 50 08 in Verbindung setzen.

Rückenprobleme?

In diesem Kurs, für Frauen und Männer geeignet, werden vorwiegend Übungen und Spiele gemacht, welche die Rückenmuskulatur kräftigen und lockern. Daneben erhalten Sie Anregungen, wie Sie Ihren Rücken in Beruf und Haushalt vor Überbelastung schützen können. Und jede Lektion endet mit Entspannungsübungen und positiver Lebensausrichtung.

Kursdauer: April–Oktober 1987

Beginn: 21. April 1987

Zeit: 19.00–19.50 Uhr

Ort: Schulhaus Tägeli, Singsaal

Kosten: Fr. 75.—

Anmeldungen nimmt entgegen: Frau M. L. Hinder, Hölzliweg 3, 8405 Winterthur, Tel. 29 68 65 von 18–19 Uhr.

Mu-Ki-Turnen

In der Turnhalle Bühlwiesen findet unter der Leitung von Frau Dolder das beliebte Turnen für Mütter (oder Väter) mit Kindern ab 3 Jahren statt.

Die Kursleiterin gibt gerne nähere Auskunft und nimmt auch die Anmeldungen entgegen.

Frau Dolder, Hofmannstrasse 19, Telefon 29 56 24.

Rhythmik für Kindergärtler und 1. Klässler

Im Singsaal Steinacker findet jeweils am Donnerstagnachmittag der Rhythmikunterricht statt. Unter der Leitung von Fräulein C. Kraft lernen die Kinder, sich zu Musik zu bewegen und auch eigene Ideen in Bewegungen umzusetzen. Daneben spielen auch Gruppenerlebnis und Raumerfahrung eine wichtige Rolle. Auf den Frühling werden einige Plätze frei.

Kurszeit:

1. Gruppe

1. und 2. Kindergärtler

16.20–17.10 Uhr

2. Gruppe

2. Kindergärtler und 1. Klässler

17.15–18.05 Uhr

Kosten: Fr. 80.— pro Semester

Auskunft und Anmeldung bei Frau M. L. Hinder, Hölzliweg 3, 8405 Winterthur, Telefon 29 68 65, 18–19 Uhr

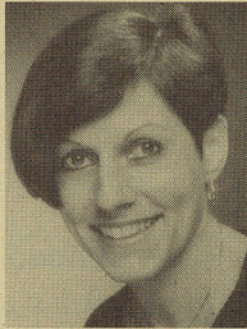
Seemer geben den FDP-/JLW-Kandidaten ihre Stimme



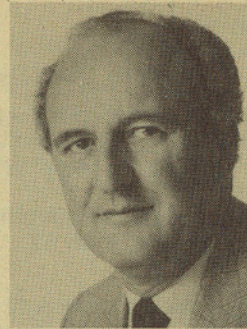
Hüppi Hans-Jörg, 1942,
lic. oec. HSG,
Bauunternehmer,
Landvogt-Waser-Str. 125, 8405



Isler Fredy, 1946, lic. iur.,
Hölzliweg 11, 8405



Keller-Sander Else, 1940,
Lehrerin,
Wingertlistr. 21, 8405



Weber Hugo, 1934,
Kaufmann,
Oberseenerstr. 102

zusammen mit **Angst Paul**, bisher, 1932, Stadtmann, Bergblumenstr. 9, 8408
Haas Martin, bisher, 1935, Stadtrat, Trottenwiesenstr. 35, 8404
Kübler Eduard, bisher, 1935, Geschäftsführer, Buchackerstr. 65, 8400
Reber Klara, bisher, 1944, Dr. iur. Prokuristin, Obertor 8, 8400
Heitz Hans-Jacob, 1943, Rechtsanwalt, Mockentobel 1, 8400
Lauffer Stephan, 1960, Primarlehrer, Fliederweg 2, 8400
Kunz Hans, 1944, Architekt HTL/STV, Landenbergstr. 43, 8404
Schaffitz Mireille, 1951, Dr. iur. Bezirksrichterin, Rychenbergstr. 28, 8400
Schneeberger Andreas, 1955, lic. oec. HSG, Guggenbühlstr. 141, 8404
Thomann-Baur Irène, 1946, freie Journalistin, Am Schützenweiher 14, 8400



FDP JLW

Freisinnig-Demokratische Partei

Jungliberale Winterthur

Ihr Fachgeschäft für

- Ausweisbilder
- Porträts
- techn. Aufnahmen
- Reproduktionen
- Amateurarbeiten (eigenes s/w Labor)
- Cameras + Zubehör

- Brillen
- Sonnenbrillen + Sportbrillen
- Pflegemittel für Contactlinsen
- Feldstecher + Fernrohre
- Kompass + Höhenmesser
- Thermometer

und immer eine freundliche und
zuvorkommende Bedienung und Beratung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

optik+foto studio 5



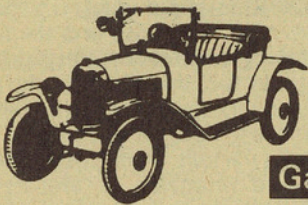
W. + J. Lehmann, Augenoptiker
Tösstalstr. 261, 8405 Winterthur
Telefon 052-29 27 40

Ihr Fachgeschäft für Brillenmode
und exklusive Studioaufnahmen

VEREINE

FC Phönix Seen

Erfreulich viele «kleine» Seemer können mittlerweile den obigen Kleber-Aufruf mit einem kräftigen Ja beantworten. Fast täglich können wir unsere Mutationsliste bei den jüngsten Junioren der Kat. E und F ergänzen. Ein wichtiger Grund für diesen enormen Zulauf ist sicher, dass sie ihre Heimspiele in Seen auf der Turnwiese an der Kanzleistrasse austragen dürfen. Sie müssen sich somit nicht den samstäglischen Verkehrsgefahren aussetzen, um auf den Talgut im Deutweg zu gelangen. Für die interessierten Seemer präsentieren wir im Anhang den Spielplan unserer Jüngsten. Für die Erwachsenen, welche durch ihren Goodwil, ihre Sympathie in irgend einer Form kundtun wollen, sind folgende Möglichkeiten einer Mitgliedschaft offen: Aktiv: ca. 19-30 jährig, Senioren: ab 30-40jährig, Veteranen: ab



Garage DE FAVRAT

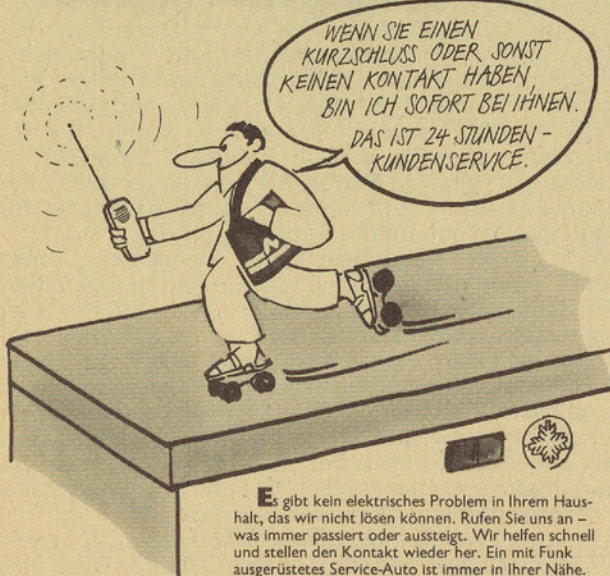
Oberseenerstrasse 108 B, 8405 Winterthur
Telefon 052 29 55 11

Service und Reparaturen aller Marken
Verkauf von Neuwagen und Occasionen
Oldtimer-Restaurationen

Offizielle Vertretungen:



„Wir schaffen Kontakte!“



Es gibt kein elektrisches Problem in Ihrem Haushalt, das wir nicht lösen können. Rufen Sie uns an – was immer passiert oder aussteigt. Wir helfen schnell und stellen den Kontakt wieder her. Ein mit Funk ausgerüstetes Service-Auto ist immer in Ihrer Nähe.

mayer elektro anlagen ag

Kanzleistrasse 57 · 8405 Winterthur · Telefon 052 29 20 00

Beitritts-Erklärung FC PHOENIX SEEN

Der Unterzeichnete erklärt seinen Beitritt als _____-Mitglied in Ihren Verein.

Name und Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Wohnort: _____ Strasse: _____

Beruf: _____

Waren Sie schon Mitglied eines Fussballclubs? _____

Unterschrift: _____
(Unterschrift der Eltern nur bei Junioren)

_____, den _____



40jährig. Passiv, Supporter, Matchballspender, Gönner durch Trikot-Werbung oder Inserat im Cluborgan etc. Selbstverständlich nehmen wir weiterhin gerne Junioren aller Kategorien auf. Angefangen bei den A-Jun., B-Jun., C-Jun., D-Jun. E-Jun. oder F-Junioren. Im übrigen möchten wir uns bei der gesamten Seemerbevölkerung für ihre Sympathie unserem Fussballclub gegenüber bedanken.

Kontaktpersonen: Präsident Urs Gehrig, Reallehrer in Seen-Bühlwiesen, Bahnhofstr. 10, 8483 Kollbrunn; Junioren-Obmann: Fritz Sieber, Schwimmbadweg 11, 8400 Winterthur oder ein Ihnen bekanntes Mitglied des FC Phönix Seen.

Spielplan der E- und F-Junioren

h = heim, a = auswärts

E-Junioren		F-Junioren	
28.3. Brüttisellen	h	28.3. Witikon	a
4.4. Oberglatt	a	25.4. Elgg	h
25.4. Schaffhausen	h	2.5. Seuzach	a
2.5. Töss	a	9.5. Neumünster	h
9.5. Dielsdorf	h	16.5. Wülflingen	a
16.5. Wiesendangen	a	30.5. Oerlikon	h
30.5. Effretikon	a		

Herzlichen Dank!

Die schönen Trainingsanzüge, welche die 1. Mannschaft des FC Phönix-Seen von Herrn Hj. Hüppi, Strassenbau, erhalten hat, werden von allen Leuten bewundert.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bedanken.

Der Trainer: Max Meili

Seit über 30 Jahren
im Dienste unserer Kunden

Buchhaltungen
Steuern, Revisionen
Unternehmensberatungen



FREI+KLÄUI TREUHAND AG
8400 WINTERTHUR

Ackeretstrasse 13, Telefon 052 25 79 21



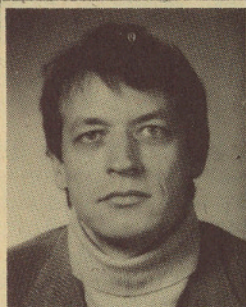
Boutique Clarissa

Mode für Junge und Junggebliebene
Gr. 34 - 46 zu angemessenen Preisen

Damen und Herren

Tösstalstrasse 248
b. Café Plätzli, Seen
Tel. 052 / 28 26 53

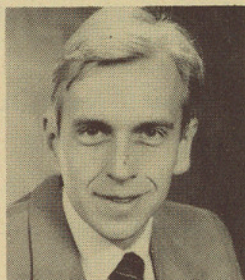
Bewährtes schützen. Neues wagen.



Hugo Camenzind, 1945
lic. iur. Rechtsanwalt
Sulzer Hirzel-Str. 6



Elisabeth Dubler, 1944
Sekundarlehrerin
Kreuzeggweg 27
Vizepräs. Schulrat



Urban Brunner, 1953
dipl. El. Ing. ETH
Endlikerstr. 22

CVP

Liste 25

Konfirmation - was schenken?

Bei uns finden Sie viele hübsche
und brauchbare Geschenke, z. B.:

- Frotté-Tuch mit Seife + Waschlappen Fr. 25.-
- Strandtücher ab Fr. 15.-
- Coca-Cola-Artikel ab Fr. 4.20
- modische Schirme Fr. 45.-

TEPPICH HEUSSER

Hinderdorfstr. 4 Winterthur-Seen Tel. 29 87 87

Ihr Fachgeschäft für:

Teppiche - Vorhänge - Boden- und Parkettbeläge
Bettwaren - Tischwäsche - Boutiqueartikel



Stadt Winterthur Berufs- und Frauenfachschule

Die Elternschule führt während des Sommer-Semesters 1987
wiederum vielfältige Kurse zu Erziehungs-, Persönlichkeits- und
Schulfragen durch.

Für Auskünfte steht Ihnen das Sekretariat der Schule zur Verfü-
gung. Tel. 84 59 13/12 (Detailliertes Kursprogramm im Textteil)

Vogelschutzverein Seen und Umgebung

Generalversamlungsbericht

Ob es wohl die misslichen Wetterbedingungen waren, die eine Reihe unserer Mitglieder davon abhielt an unserer 33. Generalversammlung teilzunehmen? Wie dem auch sei, jene, die kamen, brauchten ihren Besuch nicht zu bereuen, denn einmal mehr wurde es ein lebendiger und unterhaltsamer Abend.

Selbst beim statutarischen Teil kam keine Langeweile auf, denn Präsident Max Lussy war ein souveräner Leiter und brachte die Traktanden speditiv über die Runden. Erwähnenswert und erfreulich ist vorab der stetige Mitgliederzuwachs, sind wir doch bereits bei einem Stand von 395 angelangt. Auch die Rechnung darf sich sehen lassen, denn dank vieler kleiner und grosser Spenden schliesst sie mit einer Vermögensvermehrung von nahezu Fr. 6000.— ab. Dies erstaunt umsomehr, als allein für die Instandstellung des Amphibientümpels oberhalb des Schiessstandes mehr als Fr. 2000.— aufgewendet werden mussten. Die Kosten wären allerdings weit höher zu stehen gekommen, hätten wir nicht auf die grosszügige Unterstützung von Herrn Jakob Frei, Hoch- und Tiefbau, Seen, zählen dürfen. Nicht nur, dass er uns das Material wie Folie, Kies, Sand usw. zu Selbstkostenpreisen verrechnete, nein, er stellte uns die Maschinen und Transportmittel sogar gratis zur Verfügung. Für diese Grossherzigkeit sei ihm hier aufrichtig gedankt. Ein weiterer Dank gebührt aber auch allen jenen Geschäften, die durch Inserate in unserer Broschüre, die in alle Seener Haushaltungen verteilt wird, unser Anliegen und Naturschutzprojekte finanziell unterstützen. Damit verbinde ich auch einen Aufruf an alle Leser, diese Inserenten bei ihren privaten Interessen nach Möglichkeit zu berücksichtigen.

Unsere Bestrebungen gehen nun aber nicht dahin, einen hohen Kontostand auszuweisen, sondern das eingegangene Geld soll möglichst rasch dem Naturschutz zugute kommen. Und so sind wir denn auch beim Hauptgeschäft des Abends angelangt. Dabei ging es um den Kauf von 4 Landparzellen mit rund 11 000 m² im Heider- tal. Obwohl diese Fläche nur einem guten Siebtel des gesamten Naturschutzgebietes entspricht, können wir erstmals in der Vereinsgeschichte auf eigenem Territorium der Flora und der Fauna zu einem artgerechten Biotop verhelfen. Da die Verwendung des Gebietes einem gemeinnützigen Zweck dient, werden uns die anfallenden Kosten vom Kantonalen Amt für Raumplanung, Fachstelle Naturschutz, zu 80% subventioniert. Allerdings steht uns das Geld dafür erst rund 6 Monate nach getätigtem Landkauf zur Verfügung. Doch auch hier fand sich in einem anderen Winterthurer Stadtkreis ein edler Gönner, der sich bereit erklärte, uns für diese Zeitspanne mit einem zinslosen Darlehen auszuweichen. Auch ihm sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Die Versammlung stimmte diesem Landkauf einmütig zu. Ebenso glatt ging ein Antrag des Vorstandes durch, ihm freie Hand zum Ankauf weiterer Flächen zu gleichen Bedingungen im genannten Gebiet zu geben.

Welche Aktivitäten unser Verein sonst noch unternimmt, kann an den mannigfaltigen und gut gedeihenden Hecken an verschiedenen Orten in und um Seen festgestellt werden. Vorab genannt sei hier die inzwischen mit einem Amphibientümpel versehene Hecke östlich des Bahndammes zwischen Rotenbrunnen und Ziegelhütte. Welch eine Vielfalt von Kleinlebewesen, die sich schon im zweiten Jahr des Bestehens dieses Tümpels angesiedelt hat! Lobende Äusserungen von Spaziergängern über dieses lebendige und hübsch gestaltete Biotop spornen uns zu weiteren Taten an.

Es würde zu weit führen, über alle Aktivitäten zu berichten. Nur kurz gestreift sei noch das Oerlinger Ried, über welches unser Mitglied und ornithologische Betreuer Steffen Gysel referierte. In den 4-5jährigen Hecken wurden bei den Herbstarbeiten bereits 8(!) Vogelneester festgestellt. Verantwortlich dafür waren Goldammer, Dorngrasmücke und Heckenbraunelle. Dank der nunmehr regelmässigen, jährlichen Schilfmahd ist das Ried auch zu einem wichtigen Nahrungsgebiet für durch-

ziehende Zugvögel geworden. Rund 110 verschiedene Vogelarten konnten in den vergangenen 10 Jahren in und um das Ried beobachtet werden. Wahrlich ein schützenswertes Kleinod in der weitherum ausgeräumten Landschaft! Steffen Gysel hat zum 10jährigen Jubiläum einen hervorragenden Bericht verfasst, für den wir ihm herzlich danken.

Ein letzter Dank richtet sich an alle freiwillig Frondienst leistenden Mitglieder. Aber im Hinblick auf die noch auf uns wartenden Aufgaben könnten wir noch weitere Helfer brauchen, die sich mit Kraft, Freude und Idealismus für Pflegearbeiten zur Verfügung stellen. Melden Sie sich, wenn Ihnen eine solche lebensbejahende Aufgabe zusagt!

Den abschliessenden Teil der Versammlung bestritt Herr Karl Gläser mit einem aussergewöhnlichen Lichtbildervortrag mit dem Thema «Vögel als Symbole in unserem täglichen Leben». Für den heiteren und geschliffenen Kommentar dankten ihm die Anwesenden mit einem herzlichen Applaus.

Paul Güntensperger

Jodlerclub «Männertreu» Seen

Frühjahrs-Unterhaltungsabend im ref. Kirchgemeindehaus Seen, Samstag, 28. März 1987, 20 Uhr

Es wächst viel Brot in der Winternacht, weil unter dem Schnee frisch grünet die Saat. – Bereits haben die ersten Schneeglöcklein nach dem langen Winter den ersehnten Frühling eingeläutet, und wir Jodler wollen mit unserem Frühjahrs-Unterhaltungsabend auch etwas Frühlingsstimmung in die Menschen bringen. Nicht Krieg, Konfrontation und Geiselnahme halten das Gleichgewicht, das Dezimalsystem in einem Land aufrecht, sondern die Pflege des kulturellen Lebens.

Auch in unserem Jodlerclub wurde in den Wintermonaten kräftig an der Vorbereitung eines reichbefrachteten Programms gearbeitet. Wie bis anhin alljährlich im Herbst wollen wir versuchen, in alter Frische, gleichsam eine gediegene «Visitenkarte» abzugeben.

Zusammen mit dem Jodlerdoppelquartett Veltheim freuen wir uns, mit einem farbenprächtigen Bouquet herrlicher Jodellieder und Duette eine wirklich gute Unterhaltung zu bieten, welche solid verankert in den Herzen des Publikums sicher einen Platz findet. Beide Clubs arbeiten unter der gleichen Direktion und beide Clubs schätzen ihre Tüchtigkeit und versuchen das Eisen zu einem Glanze zu schmieden. Ein Lustspiel, «Alles us Verzwillig», bringt Humor in die Wangengrübchen und Profil ins ganze Gesicht, denn ein einzigmal herzlich gelacht, ist gesünder als zehnmal der Krankheit gedacht. Im dritten Teil spielt für die Nimmermüden eine bestbekannte Formation auf.

Wir möchten Sie, liebe Leser, auf die Plakate und Inserate in der Tagespresse aufmerksam machen.

Versäumen Sie nicht, am 28. März 1987 ins KGH zu kommen, verbringen Sie einige unbeschwerte Stunden im Kreise einer gemütlichen Gesellschaft. Die Seener-Jodler danken Ihnen heute schon und freuen sich auf Ihren Besuch.

E heiters Gmüet, was wott me meh...
so chunnt me ring durs Läbe. –
E heitere Blick für's Schöni z'geh
und zfride sy denäbe
E sunnigs Härz, e offni Hand...
für andri glücklich zmache –
alli uf Seeä cho mitenand
und es gmüetlichs Fäschkli mache.

Gody Knopf

Insertionspreise	1/8 Spalte (8,5×3,2 cm)	Fr. 50.—
	1/4 Spalte (8,5×6,4 cm)	Fr. 100.—
	1/2 Spalte	Fr. 200.—
	1/1 Spalte	Fr. 400.—

Armbrustschützenverein Seen

Die Geschichte von Wilhelm Tell ist wohl allen bekannt. Viele wissen aber nicht, dass seine Waffe, die Armbrust, im Laufe der Zeit zu einem Präzisions-Sportgerät entwickelt wurde. Zudem ist Armbrustschieszen ein Sport ohne Lärm und Umweltverschmutzung, dafür ein ausgezeichnetes Konzentrations-Training.

Der Armbrustschützenverein Seen organisiert jedes Jahr einen Jungschützenkurs, an dem alle Mädchen und Knaben von 12 bis 20 Jahren teilnehmen können. Der Kurs dauert von April bis September 1987 1 mal pro Woche.

Doch die Schwerpunkte liegen beim ASV Seen nicht nur im schiess-technischen Bereich, sondern auch im kameradschaftlichen.



hier abtrennen

Anmeldung für die Teilnahme am Jungschützenkurs 1987 sind zu richten an: Fritz Brönnimann, Mooswiesenweg 34, 8404 Winterthur, Telefon 052 / 27 42 30.

Name: _____

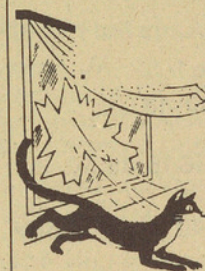
Vorname: _____

Geb.Dat.: _____ Tel.: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Unterschrift der Eltern: _____



GLAS-REPARATUR-SERVICE

HONEGGER GLAS
HONEGGER CH 2

22 05 86

Ersetzen von Bruchscheiben in Fensterflügeln, Zimmer- und Haustüren usw. Spiegel nach Mass.

Büro und Wohnung: Schachenweg 15
Werkstatt und Lager: Tösstalstrasse 243

☎ 22 05 86
☎ 29 67 35

Mitglied des Ortsvereins

Schuh-
reparaturen

HUGO

Schlüssel
Gravuren

Zentrum Seen

Obertor 23 / Untertor 15 / Jelmoli / Neuwiesen

Stadt Winterthur
Departement Schule und Sport

Heilpädagogische Sonderschule
Michaelschule

Frühlingsfest der Michaelschule

Im neuen Schulhaus Florenstrasse 11 (Seen)

Freitag, 27. März 1987, 14.15 Uhr

Samstag, 28. März 1987, 09.15 Uhr

Das Theaterstück «WILHELM TELL» (9. + 10. Kl.)
wird umrahmt
von Darbietungen der übrigen Klassen.

Ausstellung der Schülerarbeiten
(in der Eingangshalle)

Freitag, 13.30 – 16.30 Uhr

Samstag, 08.45 – 12.00 Uhr

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Jugendchor Seen

Neue Probezeiten

Jugendchor II (ca. 4.–6. Schuljahr)	Montag 17–18 Uhr
Jugendchor I (ab Oberstufe)	Montag 18.15–19.30 Uhr
Jugendchor III (2. und 3. Schuljahr)	Donnerstag 16–16.45 Uhr

jeweils im ref. Kirchgemeindehaus

Neu-Eintritte sind möglich nach den Frühlingsferien.
Anmeldungen bitte mit untenstehendem Talon *bis 11. April 1987* an den Chorleiter Christoph Bachmann, Eid-
bergstrasse 56, Telefon 28 22 48



Anmeldung

(Mindestverpflichtung für 1 Jahr nach einer Probezeit
von 1 Monat)

Ich melde mein Kind:

Name: _____

Vorname: _____

Geb.Dat.: _____

für den Jugendchor Seen an.

Tel.-Nr.: _____

Seen, den: _____

Unterschrift: _____

Kaninchen- und Geflügelzüchterverein Seen

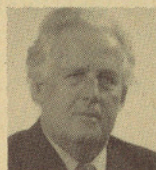
Protokoll der Generalversammlung

Am 21. Februar 1987 fand unter dem Vorsitz von Interims-Präsident Gerold Greuter die Generalversammlung des KGZV Seen statt. Die erfreuliche Zahl von 22 Mitgliedern liess sich im kleinen Rösslisaal nieder, so dass der Platz knapp wurde, und ein Wechsel in den grossen Saal nötig war. Das Protokoll und der Jahresbericht wurden diskussionslos genehmigt. Im vergangenen Jahr verstarb Walter Meier, ein langjähriges Mitglied unseres Vereins. Ein Mitglied ist weggezogen, dafür traten ein Passiv- und ein Aktivmitglied neu in unsere Reihen. Wir wünschen dem neuen Aktiv-Mitglied viel Glück und Freude bei unserem schönen Hobby und dem neuen Passiv-Mitglied viele gemütliche Stunden in unserer Mitte. Kassierin Susi Jakob verlas die Jahresrechnung und legte einen etwas geschrumpften Kassabestand vor. Dies erklärt sich aber damit, dass letztes Jahr für unser neues Prämien-System Zinnbecher und Gläser für einige Jahre angeschafft wurden, so dass sich dieses Jahr die Kasse wieder erholen wird.

Im Vorstand wurde beschlossen, der GV zu beantragen, den Vorstand um ein Mitglied zu erhöhen, damit die Arbeitslast besser verteilt werden kann. So bleibt zum Glück auch Gerold Greuter in seinem Amt und wurde mit Applaus als Präsident bestätigt. Neu ist nun Edi Joos Vize-Präsident (bisher Beisitzer). Bruno Meier, Obmann, der bisher auch Vize-Präsident war. Susi Jakob, Kassierin, und Alice Hürlimann, Aktuarin, wurden ehrenvoll in ihrem Amt bestätigt. Als neuer Beisitzer wurde einstimmig Thomas Baltensperger gewählt, so dass auch die Jugend im Vorstand vertreten ist.

Vom Jahresprogramm wird vor allem der Besuch der Züchter aus Frastanz und die Stadtverbandsausstellung einiges zu organisieren geben. Der Vorstand hofft auf die Mithilfe aller Mitglieder. Der Vorschlag, vermehrt auch zwischen den vorgesehenen Aktivitäten zusammen etwas zu unternehmen, findet allgemein Anklang. Es wird beschlossen, sich monatlich am Stammtisch zu treffen. Die Wanderpreise fanden auch diesmal für ein Jahr ein Plätzchen. Mit 95.00 Punkten Durchschnitt errang Alice Hürlimann mit ihren Minorka-Zwergen den Geflügel-Wanderpreis, samt einem Zinnbecher für den ersten Rang. Den Kaninchen-Wanderpreis erhielt Sepp Langenberger für seine Schweizerfuchs-Kaninchen. Er konnte ebenfalls den Becher für den ersten Preis in Empfang nehmen. Gerold Greuter wurde für den zweiten Rang ebenfalls mit einem Becher ausgezeichnet. An alle übrigen Aussteller wurde das begehrte Seemer-Weinglas abgegeben. Nachdem noch einige hängige Fragen und Anregungen diskutiert waren, konnte Präsident Gerold Greuter die gut geführte Versammlung schliessen.

Die Aktuarin A. Hürlimann



Kurt Wottle (bisher)

Bahnhofinspektor

Kantonsrat seit 1983

ein kompetenter Verfechter für den
Ausbau des öffentlichen Verkehrs

Unterstützen Sie den Seener
EVP-Kantonsratkandidaten:

Fahrni Hans,

Diakon, Am Iberhang 43



EVP

Evangelische Volkspartei

gradlinig + engagiert ... Wählen Sie Max Dünki in den Regierungsrat

FOCUS, Foto Club Seen

Generalversammlung 1987

Am 30. Januar 1987 trafen sich 25 Focus-Mitglieder im Restaurant Freieck in Seen zur 6. ordentlichen Generalversammlung. Wegen kurzfristiger geschäftlicher Beanspruchung unseres Präsidenten, sowie Abwesenheit des Vizepräsidenten und des technischen Leiters (beide aus beruflichen Gründen im Ausland), begann die diesjährige Generalversammlung etwas verspätet. Um 20.30 Uhr eröffnete Urs Fürer, unser Kassier, die Versammlung und begrüßte die Anwesenden.

Nachdem die Stimmenzähler bestimmt und das Protokoll der letzten GV genehmigt war, erschien nun Frisé Kuhn gerade rechtzeitig um seinen Jahresbericht zu verlesen. Dieser, sowie auch die Jahresrechnung wurden mit grossem Mehr angenommen. Bei den Wahlen wurden der Aktuar (Heinz Briner) und der Beisitzer (Andi Blattner) für weitere zwei Jahre bestätigt. Als neuer Vizepräsident wurde Dieter Gosteli einstimmig gewählt und im Vorstand willkommen geheissen. Sein Vorgänger, Peter Zani, musste leider dieses Amt wegen beruflicher Veränderung abgeben. Wir danken Peter Zani auch an dieser Stelle für die während seiner Amtszeit geleistete Arbeit ganz herzlich.

Bei den Mitglieder-Mutationen mussten wir im Gegensatz zum letzten Jahr diesmal mehr Austritte als Eintritte verzeichnen. Wir hoffen, dass sich dies im laufenden Jahr wieder ändern wird, und appellieren an unsere Mitglieder, auch einmal Freunde und Bekannte zum Schnuppern an unsere Anlässe einzuladen.

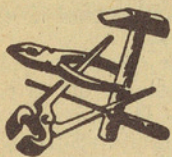
Als 10. Traktandum standen die Jahresbeiträge auf dem Programm. Hier musste in Anbetracht unserer knappen Finanzen zum erstenmal eine Anpassung vorgenommen werden. Die Vorschläge für Einzelmitglieder Fr. 80.—, für Familienmitglieder Fr. 120.— und für Jugendmitglieder Fr. 40.— wurden nach einer kleinen Diskussion mit grossem Mehr angenommen.

Unter «Verschiedenes» konnten wir schliesslich das Thema unseres diesjährigen Fotowettbewerbs bekanntgeben. Es heisst: «Küche» und erlaubt ist alles, was mit Küche und Essen zu tun hat. Wir hoffen auch dieses Jahr auf eine rege Teilnahme und wünschen allen Mitgliedern «gut Schuss». Die genauen Teilnahmebedingungen werden zu gegebenem Zeitpunkt noch zugesandt.

Um ca. 22.30 Uhr konnte unser Präsident die Versammlung schliessen. Wir hoffen, dass wir mit unsern Anlässen auch dieses Jahr den Geschmack unserer Mitglieder getroffen haben und wünschen uns und allen Focuslern ein schönes und erfolgreiches «Focus 87».

Für den Vorstand A. Blattner

Sicherheit für das ganze Haus, inkl. Gratisberatung



E. Feldmann AG

Eisenwaren, Werkzeuge, Beschläge
Kanzleistrasse 47
Telefon 29 39 05

Bruno Walther

Lendikon, 8484 Weisslingen

Bedachungen

Tel. 34 18 92

Empfehlenswert für Dacharbeiten und
Eternitfassaden

Schlittelplausch

Das trübe und neblige Wetter in den Niederungen vermochte am 1. Februar nur 7 «Focüsler» aus den warmen Stuben vom Fernseher (Ski-WM) wegzulocken. Zwei davon überlegten es sich an unserem Treffpunkt auf dem Teuchelweiher wieder anders und kehrten nach Hause zurück. Sie werden es hoffentlich bereuen. Diejenigen, die den Weg ins Tösstal trotzdem wagten, wurden durch einen Supertag belohnt. Schon auf dem Weg nach Steg brach die Sonne durch die Nebeldecke, und der Aufstieg zum Hörnli wurde zu einem herrlichen Erlebnis. Schon nach wenigen hundert Metern kamen wir ins Schwitzen und banden unsere Jacken auf die Schlitten. Je höher wir kamen, umso mehr genossen wir die wunderbare Fernsicht bei stahlblauem Himmel über dem Nebelmeer.

Nach rund 1½ Stunden waren wir auf dem Gipfel angekommen. Elena besorgte im Bergrestaurant eine kleine Erfrischung, um die durstigen Kehlen zu löschen.

Nun konnte also die rasante Fahrt ins Tal losgehen. Wir mussten allerdings unterwegs einige Halte einschalten, damit wir Hansueli nicht ganz verloren. Er hatte nämlich einige Mühe mit seinem Schlitten und der Piste. Entweder standen ihm die Leute im Weg, oder die Kurven waren für sein Tempo zu eng, so dass er mehrere unfreiwillige Ausflüge in den Schnee machte. Einmal mussten wir ihn gar aus einem Stacheldraht fischen. Aber auch wir erwischten nicht alle Kurven auf der Ideallinie und mussten ab zu zu eine abrupte Bremsung in einem Schneehaufen in Kauf nehmen. Trotzdem war es für alle eine herrliche Fahrt, die leider viel zu schnell wieder zu Ende war.

Wir danken Dieter für die Organisation dieses Schlittelplausches. Schade, dass eigentlich nicht mehr Kinder dabei waren. Wo blieben denn unsere Familienmitglieder?

A. Blattner

Nehmt teil am Anfängerkurs!

Mittwoch, 22. April 1987

Zeit: 20.00 Uhr; Ort: Rest. Freieck, Seen. Dem Einsteiger wird in anschaulicher Weise die Funktion und Wirkung seiner Kamera erklärt.

Samstag, 25. April 1987

Zeit: 10.00 Uhr; Ort: Rest. Löwengarten, Winterthur. In kleinen Gruppen (drei bis vier Personen) werden praktische Übungen im Freien unter Anleitung eines Gruppenleiters durchgeführt. Dabei wird auf individuelle technische Probleme eingegangen.

Mittwoch, 20. Mai 1987

Zeit: 20.00 Uhr; Ort: Rest. Freieck, Seen. In geselliger Runde findet am letzten Kursabend ein Erfolgstest statt. Bildmaterial wird verglichen und besprochen. Der Kurs findet einen gemütlichen Abschluss.

Das Kursgeld beträgt Fr. 40.— für alle drei Abende (FOCUS-Mitglieder haben freien Eintritt)

Anmeldung bis spätestens 16. April 1987 an:
Frise Kuhn, Emil Klöti-Str. 6, 8406 Winterthur



hier abtrennen

Ich nehme teil am Anfängerkurs des FOCUS:

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

und bezahle pro Person Fr. 40.— auf Postcheck-Konto
84-9779-2

Wir installieren seit 1951
ir beraten Sie fachmännisch
ir sind prompt und zuverlässig
ir erwarten Ihren Anruf!

Telefon 29 24 17

Oberseenerstrasse 12, 8405 Winterthur



**H. U. BRAUN
GARTENGESTALTUNG
GARTENPFLEGE**

Hinterdorfstrasse 55
8405 Winterthur
Telefon 052 29 22 58



Kurt Wagner

Heizung Sanitär Spenglerei

**8405 Winterthur-Seen
Telefon 29 41 89**

Neben Neu- und Umbauten im Sanitär-, Heizungs- und Spenglereifach führen wir auch prompt Reparaturen aus wie: Reparieren von Hähnen, Spülkasten usw. Auswechseln von defekten Waschtischen, WC-Schüsseln usw.

Einbauen von thermostat. Heizkörperventilen. Ersetzen von Heizkesseln. Ersetzen von Dachrinnen, Abfallrohren.

K.+R. MAEGERLE

Malerarbeiten Bollstrasse 2
Tel. 052 29 37 92 8405 Winterthur

**RESTAURANT
ZUR LINDE · SEEN**

Kanzleistrasse 9 Telefon 29 34 35
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem heimeligen Restaurant. Familie Schmidli

Generalversammlung des Männerchors Frohsinn

Am 28. Februar fand im Restaurant «Trotte» die 99. Generalversammlung des Männerchors Frohsinn statt. Die Versammlung wurde mit dem flotten Liedchen «Zum Tanze da geht ein Mädchen mit güldenem Band...» eröffnet. Die statutarischen Geschäfte wurden wie immer durch unsern bewährten Präsidenten Emil Koller zügig abgewickelt. In seinem Jahresbericht liess der Präsident die Ereignisse des verflossenen Jahres nochmals Revue passieren. Als unvergesslicher Höhepunkt soll hier die zweitägige Chorreise, wie immer natürlich mit den Frauen, ins Elsass erwähnt werden. Bei den Wahlen gab es kein Kopfzerbrechen und auch keine Überraschungen. Unser verdienstvoller Dirigent Werner Vetter wurde wiederum einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Auch der gesamte Vorstand, mit Emil Koller als Präsident an der Spitze, wurde wiederum für ein weiteres Amtsjahr bestätigt. Im 100. Jubiläumjahr wollte wohl keiner sein Ehrenamt abgeben, obwohl auf alle noch ein Grossteil Arbeit zukommen wird! So kommen wir nun zum Jahresprogramm 1987. Dieses steht ganz im Zeichen des 100jährigen Jubiläums.

Am 8. Mai findet im reformierten Kirchgemeindehaus unsere Fahnenweihe statt. Zu dieser Fahnenweihe werden wir Delegationen sämtlicher Dorfvereine einladen. Zur musikalischen Umrahmung der Feier haben folgende Gesangsvereine spontan zugesagt: Männerchor Seen, Frauen- und Töchterchor Seen, Jodlerclub Mänertreu Seen, Frauen- und Töchterchor Kollbrunn, Männerchor Kollbrunn, Männerchor Iberg, Männerchor Deutweg sowie der Musikverein Seen. Herzlichen Dank zum voraus.

Am 10. Mai singen wir zum Muttertag im Gottesdienst der reformierten Kirche. Ende August werden wir ein Singwochenende in Trun durchführen. Dabei wollen wir uns vorbereiten für das Singen im katholischen Gottesdienst am 27. September sowie für das Jubiläumskonzert am 21. November im kirchlichen Zentrum St. Urban.

Selbstverständlich werden wir auch am Rössligassfest mit einer Festwirtschaft und vielen Überraschungen teilnehmen.

Im Dezember werden wir dann das reich befrachtete Jahr mit der Kinderklausurfeier und der Jahresschlussfeier beenden. Ein schönes, interessantes Jahr steht uns also bevor. Sind Sie beim Lesen dieser Zeilen vielleicht sogar etwas «gluschtig» geworden? Über neue Sänger würden wir uns sehr freuen. Auf Wiedersehen bis bald bei der einen oder andern Veranstaltung.

H. Stamm

Damenturnverein Seen

Vereinsmeisterschaft im Geräteturnen des Kreisturnverbandes Winterthur

16 Turnerinnen-Mannschaften vom KTVW kämpften in Vorrunden um einen Start im Final. Seen 1 mit Jolanda Sancassani, Regula Meier, Petra Barben und Olivia Fischer konnte sich mit der höchsten Punktezahl für den Final qualifizieren.

Am Freitag, 12. Dezember 1986, war die Turnhalle in Dinhard bis zum letzten «Ecklein» belegt. als unsere Turnerinnen in den Wettkampf stiegen. Die Turnerinnen zeigten ihr Können am Stufenbarren, an den Schaukelringen, im Bodenturnen und am Minitrampolin. Neftenbach und Seen lieferten sich einen spannenden Wettkampf. Nach dem einen Gerät waren die Neftenbacherinnen an der Spitze, nach dem nächsten Gerät wieder die Seenerinnen. Schlussendlich siegte Neftenbach ganz knapp mit 155,45 Punkten vor Seen mit 154,75 Punkten. Der Sieg in der Einzelwertung ging aber an Jolanda Sancassani vom Damenturnverein Seen.

Resultate der Einzeldamen

Jolanda Sancassani 39,50; Regula Meier 38,90; Petra Barben 38,40; Olivia Fischer 37,85.

Schützenverein Seen

Schiessvertagung 1987

Bedingungsschiessen 1987 im Schiessstand Seen

1. Bedingung	Sonntag	22. März	08.30–11.30
2. Bedingung	Freitag	8. Mai	17.30–19.30
3. Bedingung	Freitag	29. Mai	17.30–19.30
4. Bedingung	Sonntag	14. Juni	08.30–11.30
5. Bedingung	Freitag	3. Juli	17.30–19.30
6. Bedingung	Freitag	7. August	17.30–19.30
7. Bedingung	Sonntag	30. August	08.30–11.30

Eidg. Feldschiessen 1987 im Schiessstand Seen

Freitag	22. Mai	16.00–19.00
Samstag	23. Mai	08.00–12.00 14.00–16.00
Sonntag	24. Mai	08.00–12.00

Jeder Schütze ist im Schützenverein Seen herzlich willkommen. Dienst- und Schiessbüchlein sind unbedingt mitzubringen.

Kyburgschützen Seen

Bedingung und Freitübung

Samstag	11. April	13.30–15.30 Uhr
Samstag	25. April	09.00–11.00 Uhr
Dienstag	19. Mai	17.30–19.00 Uhr
Samstag	13. Juni	13.30–15.30 Uhr
Samstag	27. Juni	09.00–11.00 Uhr
Sonntag	12. Juli	09.00–11.00 Uhr
Samstag	8. August	13.30–15.30 Uhr
Samstag	29. August	14.00–16.00 Uhr

Bitte Dienst- und Schiessbüchlein nicht vergessen!

Quartierverein Wingertli

11. Generalversammlung

Am Donnerstag, 30. April 1987, um 19.30 Uhr, findet im Pavillion der Freizeitanlage Hölderli wiederum unsere Generalversammlung statt. Nebst allen unseren Mitgliedern sind auch andere interessierte Quartierbewohner herzlich eingeladen.

Zum Beginn offerieren wir unseren Gästen einen Aperitiv. Im Anschluss an die Versammlung führen wir einen interessanten Lotto-Match durch.

Papiersammlung

Am 20./21. März 1987 sammeln wir wieder Altpapier und zwar an folgenden Strassen:

- Wingertlistrasse
- Wurmbühlstrasse
- Etzbergstrasse bis Unterführung
- Seenerstrasse bis Nr. 200
- Landvogt Waserstrasse Nr. 15–43
- Grundstrasse

Wir suchen noch freiwillige Helfer. Bitte melden Sie sich bei Herrn F. Trevisan unter folgenden Telefonnummern: P: 29 65 51; G: 29 99 44 / 29 99 45 / 29 48 93.

Gesucht:

Ideenreiche Leute, die viel Anregung in die **Bastelnachmittage für Kinder** einbringen könnten.

Auskünfte bei Frau Schetty, Tel. 29 14 92

* * *

Der Seener Bote gratuliert

Wir gratulieren allen Seenerinnen und Seenern, die im zweiten Quartal 1987 (April bis Juni) 85jährig und älter

werden. Wir wünschen gute Gesundheit und viele schöne Stunden im neuen Lebensjahr.

91 Jahre	Arnold Rüetschi, Bollstrasse 31	16.6.1896
90 Jahre	Johann Brütsch, Tösstalstrasse 260/M. Kraft	2.6.1897
	Emilie Gibel-Widmer, Hinterdorfstrasse 6	1.6.1897
89 Jahre	Frieda Häsl-Tschanz, Bühlerweg 22	16.5.1898
88 Jahre	Alfred Läubli, Zum Hölzli 27	19.4.1899
	Frieda Müller, Seenerstrasse 194	20.5.1899
	Martin Winiger, Eidbergstrasse 36	23.4.1899
87 Jahre	Andrée Fanac-Panchaud, Weidweg 21	25.6.1900
	Maria Küffer-de Nicola, Kanzleistrasse 22	3.5.1900
86 Jahre	Anna Martusciello-Blinkle, Hinderdorfstrasse 10/U. Stöckli	16.6.1901
	Rosa Mayer-Sedelmeier, Büelhofstrasse 29/34	6.6.1901
	Alice Meier-Krebs, Seenerstrasse 189	21.6.1901
	Arturo Verdieri, Helmweg 9	6.6.1901
85 Jahre	Emma Bachmann-Baumgartner, Wurmbühlstrasse 2/7 / Elsa Bachmann	16.4.1902
	Anna Engi-Hintermeister, Stockemerbergstrasse 4 / L. Jaiser	10.6.1902
	Alfred Fahrner, Eidbergstrasse 30	26.5.1902
	Emil Keller, Seenerstrasse 189	7.5.1902
	Hedwig Keller, Etzbergstrasse 46	15.6.1902
	Rosalie Küng-Schneider, Bühlerweg 37	3.4.1902
	Martha Schaufelberger-Brügger, Grünmattstrasse 23	14.5.1902

Veranstaltungskalender

Chrabbelstube

- jeden Donnerstag-Nachmittag
ab 15.30–ca. 17.00 Uhr
20./21.3. Papiersammlung
30.4. Generalversammlung
10.5. Muttertagszmenge

Vogelschutzverein Seen

- 4.4. Exkursion «Seetaucherstrecke» (nachmittags). Überwinterungsplatz von nördlichen Meeresvögeln bei Uttwil/Kesswil am Bodensee

Kaninchen- und Geflügelzüchter-Verein Seen (KGZV)

- 9.5. 20.00 Uhr Frühjahrsversammlung
Restaurant Rössli, Seen

Jodlerclub Männertreu Seen

- 28.3. 20.00 Uhr Unterhaltungsabend Jodlerclub «Männertreu» Seen im ref. Kirchgemeindehaus Seen
17.5. Jodlersonntag, Konzert im grossen Stadthausaal, Winterthur
26.–28.6. Eidgenössisches Jodlerfest in Brig VS

Evang. ref. Kirchgemeinde Seen

- 19.3. 20.00 Uhr KGH Vortrag von Frau Dr. Erni über «Echte und falsche Selbstbehauptung»
22.3. 9.15/10.45 Uhr Konfirmationen Kreis Nord
20.00 Uhr Musikalische Abendfeier «Matthäuspension»
25.3. 14.00 Uhr Seniorennachmittag
26.3. 09.00 Uhr KGH, oekum. Zmenge
29.3. 10.00 Uhr Konfirmationen Kreis West
20.00 Uhr Abendgottesdienst
1.4. 19.30 Uhr Abendmahlsfeier im KGH
20.00 Uhr Kirchgemeindeversammlung im KGH
12.4. 20.00 Uhr Lobgottesdienst in der Kirche
13.–16.4. 19.00 Uhr täglich Passionsandachten
17.4. 09.30 Uhr Karfreitags-Gottesdienst
17.4. ab 20.00 Uhr Gebetsnacht
18.4. 22.00 Uhr Osterfeier und Abendmahl
19.4. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
20.4. 20.00 Uhr Abendgottesdienst
30.4. 09.00 Uhr St. Urban, oekum. Zmenge
6.5. 19.30 Uhr Abendmahlsfeier in der Kirche
10.5. 10.00 Uhr im KGH, Familiengottesdienst zum Muttertag mit «Zmenge»
ab 9.00 Uhr und Mitwirkung des Männerchors Frohsinn

Ortsverein Seen

- 25.3. 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Seen: Generalversammlung. Nach den statutarischen Traktanden spielt Gerda Zangger eine Szene aus «Ungehaltene Reden ungehaltener Frauen»

Der Seener Bote Nr. 92 erscheint am

13. Mai

Redaktionsschluss **24. April**

FOCUS Foto Club Seen

- 10.4. 20.00 Uhr FOCUS-Hock im Restaurant Freieck Seen
22.4. Anfängerkurs 1. Teil
20.00 Uhr Theorie-Abend, Restaurant Freieck Seen
25.4. Anfängerkurs 2. Teil
10.00 Uhr Praxis, Restaurant Löwengarten
8.5. 20.00 Uhr FOCUS-Hock im Restaurant Freieck Seen
16.5. 08.00 Uhr Besichtigung der Kläranlage Werdhölzli, Abfahrt am Teuchelweiher
20.5. Anfängerkurs 3. Teil
20.00 Uhr Auswertung, Restaurant Freieck Seen
Informations-Telefone:
Heinz Briner 29 92 79
Fritz Kuhn 22 82 00

Samaritervereinigung der Stadt Winterthur Nothelferkurs

- 5.5. 19.45 Uhr Dienstag im Kirchgemeindehaus Kanzleistrasse Seen
Anmeldeschluss ist der 16.4.

Kauf / Verkauf / Miete

Zu vermieten Hagerty Sprühsauger für die Teppich-Tiefenreinigung. Pro Tag Fr. 10.– beim Kauf des Reinigungsmittel-Sets zu Fr. 29.70. Reicht für mehr als 40 m². Beratung und Reservation: Drogerie Kägi AG, Zentrum Seen, Tel. 29 30 17.

Zu vermieten: Milchpumpen bei Stillschwierigkeiten. Neueste Modelle, absolut hygienisch. Auskunft und Beratung: Drogerie Kägi AG, Zentrum Seen, Tel. 29 30 17.

Spielgruppe Oberseen für Kinder von 3 bis 5 Jahren. Leitung Frau Dürsteler, Kindergärtnerin, Tel. 29 42 60.

Ausdrucksmalen für Kinder und Erwachsene. Neue Kurse ab 21. April 1987. Weitere Auskünfte und Anmeldung: Jeanette Bloesch, Tel. 29 94 14.

Gesund und schlank

HOLUNDER-SAFT-KUR

In 7 Tagen bis zu 10 Pfund abnehmen!

Für die Frühlingszeit eignet sich die Holunder-Saft-Kur besonders gut, da die Holunderblüten und -beeren aufgrund ihrer vielfältigen Inhaltsstoffe blutreinigend, blutbildend und umstimmend (Ueberschlackung, Rheume, Ischias), abführend, verdauungsfördernd und windtreibend, harntreibend (Wassersucht, Nieren-Blasenbeschwerden), erweichend, schleimlösend und auswurfsfördernd (Bronchitis, Asthma), schweisstreibend (Erkältungskrankheiten) wirken. Weiterhin wirkt Holunder anregend auf die Tätigkeit der Hormondrüsen, steigert so die allgemeine Vitalität, kräftigt die Nerven und erhöht das Wohlbefinden.

Die Holunder-Saft-Kur sollte jedoch nur nach genauer Anleitung (siehe Broschüre Holunder-Saft-Kur) durchgeführt werden, um Fehler zu vermeiden.

Das Fasten ist seit altersher eine sinnvolle und wirksame Methode, den Körper von überschüssigen Fetten und belastenden Schlacken zu reinigen, die Widerstandskraft des Organismus zu stärken.

Lassen Sie sich in der Drogerie Kägi beraten. Hier erhalten Sie ebenfalls das Büchlein Holunder-Saft-Kur zu

Fr. 4.50